

PAUL-EHRLICH-INSTITUT

Staatliche Anstalt für experimentelle Therapie

Direktor: Prof. Dr. Dr. h. c. R. Prigge

Frankfurt am Main-Süd 10, 5.10.1959
Paul-Ehrlich-Straße 42-44
Fernruf: Sammelnummer 60251



R 164 b/5

Aktenzeichen: _____

Bei Antwort bitte angeben

Herrn
Professor Dr. A.B. S a b i n
The Childrens Hospital and Research Foundation
Elland Avenue and Bethesda
Cincinnati 29, Ohio
U.S.A.

Sehr geehrter Herr Kollege!

Sehr bedauert habe ich, dass die mir zur Wiederherstellung meiner Gesundheit verordnete Kur in Bad Wildungen die Möglichkeit genommen hat, Sie in München persönlich kennenzulernen und die gemeinsam interessierenden Probleme des Polio-Lebendimpfstoffes zu diskutieren. Ich habe mich andererseits sehr gefreut, dass Sie meinen Mitarbeitern, den Herren Prof. Eißner und Prof. Günther, in München so liebenswürdig Auskunft erteilt haben und danke Ihnen dafür.

Sehr verbunden bin ich Ihnen auch für Ihre freundliche Bereitwilligkeit, uns eine Kopie Ihrer Richtlinien für die Herstellung und Prüfung von oralem Poliomyelitis-Lebendimpfstoff zur Verfügung zu stellen. Es liegt uns natürlich sehr daran, uns eingehend über diese Entwicklungsarbeit zu informieren, damit wir für den Zeitpunkt gerüstet sind, zu dem die Prüfung und Freigabe von Lebendimpfstoff für uns eine aktuelle Aufgabe werden wird. In diesem Zusammenhang wäre es für uns auch wichtig, uns mit den in vitro- und in vivo-Methoden der Prüfung solcher Virusstämme vertraut zu machen. Daher erlaube ich mir die Bitte, uns Abimpfungen Ihrer Stämme zur Verfügung zu stellen, damit wir mit diesen rechtzeitig Erfahrungen sammeln können.

Mit meinen besten Empfehlungen und nochmaligem Dank für Ihre Freundlichkeit meinen Mitarbeitern gegenüber bin ich

Ihr sehr ergebener

Prigge.